

## Kriterien Weintourismus-Preis 2018

### - „Genuss / Kulinarik“ -

Bewerber um den Weintourismus-Preis 2018 sollten unten stehende Kriterien erfüllen:

1. Weintouristische Projekte und Produkte **die neben dem Wein aspekt auch eine ergänzende kulinarische Komponente aufweisen** und außerdem beispielhaft, vorbildlich und nachahmenswert sind und insofern auch als Anreiz sowie **Best Practice** für andere Anbieter dienen können.
2. Projekte sollten den Charakter und die Besonderheiten des **Genießerlandes** in den Mittelpunkt stellen, indem der Hauptakteur Wein / das Weinerlebnis mit harmonisierendem Essen oder Produkten kombiniert werden. Dabei liegt die Verbindung von regionalen Speisen und Produkten natürlich nahe, es sollen aber auch andere Ansätze bei entsprechend stimmigem Konzept nicht ausgeschlossen werden.
3. Projekte sollten ihren Test in der Wirklichkeit bereits bestanden, Produkte ihre **Marktfähigkeit** bewiesen haben.
4. Es gibt **keine „Größenbegrenzung“**: Weintouristische Projekte oder Produkte können genauso gut auf Ortsebene wie landschaftsübergreifend umgesetzt sein.
5. Bei Veranstaltungen ist wichtig, dass der **Mehrwert** des Angebotes für möglichst **viele Touristen** zugänglich ist. Das bedeutet entweder eine regelmäßige Wiederkehr oder eine besonders große Strahlkraft der Veranstaltung.
6. **Kandidaten und Kandidatinnen** können sich aus Leistungsanbietern in Hotellerie und Gastronomie rekrutieren; es können Anbieter von Leistungen entlang einer weintouristischen Service-Kette sein. Es können touristische Organisationen und Gemeinschaften sein, die sich dem Thema Tourismus und Wein in besonderer Weise verschrieben haben. Es können aber auch Winzerinnen und Winzer, Weingüter und Winzergenossenschaften sein, die spezifische touristische Angebote entwickelt haben.
7. **Verbindung von Tradition und Innovation**: Der Weinbau in Baden und Württemberg hat eine lange Geschichte, er prägt die Kulturlandschaft. Wein ist Heimat, ist regionaler Bezug, regionaler Anker. Die lebendige Auseinandersetzung damit ist eine Voraussetzung. Eine andere Voraussetzung

ist die anschauliche, erlebbare, so kreative wie innovative Vermittlung von Weinwissen und Genuss, von Kenntnissen über Landschaft, Terroir und Weinbau sowie Winzer/in.

- 8. Erlebnisorientierung:** Weintourismus wird dann besonders spannend, wenn er zum Erlebnis wird, wenn das Thema Wein mit einer anderen Themenwelt verknüpft wird, die Themenwelten sich gegenseitig ergänzen und befruchten. Dann entsteht ein unvergessliches Erlebnis, welches den Gast nachhaltig beeindruckt. Weingenuss und Kulturgenuss gehen beispielsweise oftmals Hand in Hand, ebenso wie Weinerlebnis und Naturerlebnis.

### **Form und Bewerbungsschluss:**

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular aus und reichen dieses zusammen mit einer ca. 1 – 2 DIN A4-seitige Erklärung ein, welche die Erfüllung der oben beschriebenen Kriterien und insbesondere die vorbildhafte Funktion des Kandidaten anschaulich darlegt.

Kandidaten können sich selbst bewerben oder durch einen Dritten vorgeschlagen werden.

Bewerbungen/Vorschläge können schriftlich (per Post oder E-Mail) bis einschließlich 30.04.2018 eingereicht werden.

**Tourismus Marketing GmbH**  
**Baden-Württemberg**  
z.Hd. Eleonora Steenken  
Esslinger Str. 8  
70182 Stuttgart  
[e.steenken@tourismus-bw.de](mailto:e.steenken@tourismus-bw.de)